



Zürich, Januar 2024

Merkblatt Berufspraktikum im Bereich Biodiversität

Im Rahmen des Bachelorstudiums «Biodiversität» an der Universität Zürich absolvieren die Studierenden im dritten Studienjahr ein Berufspraktikum. Dieses Berufspraktikum dient als Schnittstelle zwischen der universitären Ausbildung und der beruflichen Praxis, ermöglicht einen ersten Einblick in die Arbeitswelt und fördert die praktische Anwendung des erworbenen Wissens. Das Berufspraktikum kann bei Institutionen, die im Bereich Biodiversität tätig sind, absolviert werden. Potenzielle Praktikumsstellen umfassen beispielsweise Naturschutzorganisationen, Zoos, Museen, Umweltberatungsbüros, öffentliche Verwaltungen wie das BAFU, Grün Stadt Zürich, kantonale Ämter, sowie Forschungsinstitutionen wie die WSL, EAWAG, Agroscope und weitere. Ein konkreter Bezug zum Themenfeld «Biodiversität» muss gegeben sein. Auch in nationalen und internationalen Unternehmen der Privatwirtschaft bestehen interessante Optionen.

Im Folgenden werden die wichtigsten Punkte zum Berufspraktikum kurz zusammengefasst:

Dauer und Arbeitspensum: Das Berufspraktikum erstreckt sich über einen Zeitraum von drei Monaten bei einem Beschäftigungsgrad von 100%. Die Möglichkeit, das Berufspraktikum in einem Teilpensum über eine längere Zeit (max. 12 Monate) zu gestalten, besteht ebenfalls.

Thematischer Bezug zu Biodiversität: Die Studierenden sollen die Gelegenheit haben, an Aufgaben mit klarem thematischem Bezug zur Biodiversität teilzunehmen. Ein umfassendes Verständnis für die Arbeitsabläufe des Unternehmens wird durch Einblicke in verschiedene Bereiche ermöglicht.

Projektarbeit: Die Studierenden sollen aktiv an bestehenden Projekten der Institution mitwirken können und dabei eigenverantwortliche und selbständige Arbeiten im Rahmen ihrer Fähigkeiten übernehmen.

Versicherung: Die Versicherung während des Berufspraktikums liegt in der Verantwortung der Institutionen. Die Universität Zürich haftet nicht für etwaige Unfälle oder Schäden.

Bericht: Nach Abschluss des Berufspraktikums verfassen die Studierenden einen 8–10-seitigen Bericht, welcher der Modulverantwortlichen vorgelegt und von ihr beurteilt wird. Der Praktikumsbericht wird nicht veröffentlicht und die Daten bleiben streng vertraulich.

Institutionen verschiedenster Bereiche ermöglichen den Studierenden wegweisende Einblicke in die Berufswelt. Für diesen wertvollen Beitrag zur Ausbildung unserer Studierenden möchten wir uns herzlich bedanken.

Weitere Informationen zum Studium «Biodiversität» finden Sie auf der folgenden Webseite:
<https://www.biodiversitaet.uzh.ch/de.html>.